

## ***The Asian Classics Institute***

### **Kurs VII: Die Bodhisattva Gelübde**

#### **Notizen Session Vier: Die Erklärung der Gelübde 1 - 9**

**TSA TUNG**            **Hauptübertretungen.** Übertretung bedeutet, dass du, wenn du das Haupt Übertretung Gelübde brichst, in die Höllenreiche fallen wirst.

Wenn du eine vollständige Hauptübertretung begehst, **zerstört dies das Gelübde in deinem Geistesstrom.** Wenn du eines deiner Hauptgelübde brichst, **kannst du die erste Bodhisattva *Bhumi* Ebene in diesem Leben nicht mehr erreichen.** Die direkte Erfahrung der Leerheit unter Einfluss von Bodhichitta ist die erste *Bhumi* Ebene. Du kannst sie auch dann nicht mehr erreichen, wenn du die Gelübde nochmals nimmst.

**PAMPA**            **Von deinem Feind besiegt werden.** Dein Feind (deine von deinem Feind Geistesgifte) verursachen, dass du deine Hauptgelübde brichst. Alle besiegt werden Hauptübertretungen werden **pampas** oder Niederlagen genannt.

#### **Hauptgelübde:**

**1) Dich selbst loben und andere kritisieren.** Die Motivation sollte Folgende sein: du willst a) einen **materiellen Gewinn** oder b) **den Respekt oder die Bewunderung** anderer. Deine Motivation ist das Verlangen nach oder die Anhaftung an deinen Gewinn.

Wenn du jemanden korrigierst, dann musst du das mit der Motivation großer Liebe und Freude tun und dir wünschen, dieser Person von Nutzen zu sein.

Um eine Hauptübertretung zu begehen, muss die Person, mit der du sprichst, das was du sagst, begreifen. In dem Moment, in dem sie begreift, was du sagst, ist das Gelübde gebrochen. Dies gilt insbesondere für Mahayana-Praktizierende, die andere Mahayana-Praktizierende kritisieren, weniger für normale Menschen. Der Grund dafür ist, dass dieses Verhalten eine Spaltung der Sangha-Gemeinschaft verursachen kann, was eine sehr schlimme Sache ist.

Entweder dich selbst loben oder andere kritisieren bedeutet, dass das Gelübde gebrochen ist. Du musst nicht beides begangen haben. Dieses Gelübde besteht aus zwei Teilen und jeder einzelne kann das Gelübde brechen. Um das Gelübde zu brechen, musst du es

aussprechen und nicht nur denken. Um das Gelübde zu brechen, muss das, was du sagst, sollte eine Lüge. Die Hauptmotivation ist hier Anhaftung oder Verlangen.

**2) Aus Besitzgier das Dharma nicht teilen oder materielle Unterstützung verweigern.** Die andere Person muss eine der beiden Eigenschaften haben: a) **sie hat ein ernsthaftes Problem**, z.B. ist krank, arm etc. b) **du bist der einzige, an den sie sich wenden kann**. Sie hat kein Unterstützernetzwerk, wie Familie, Freunde, usw.

Du selbst muss in der Lage sein, ihr zu helfen, und das haben, was sie braucht.

Zu den Einschränkungen des Gebens gehört es, keine Dinge zu geben, die Schaden anrichten können, wie Waffen, Gift, usw. Um das Gelübde zu brechen, musst du von Gefühlen des Geizes überwältigt sein, du willst nicht teilen, was du hast. Die andere Person muss dich ausdrücklich darum bitten. Wenn du ein Bedürfnis siehst, aber die betroffene Person bittet dich nicht direkt um Hilfe, dann brichst du das Gelübde nicht, wenn du nicht hilfst. Die Hauptmotivation, um dieses Gelübde zu brechen, muss Anhaftung, Gier sein.

Dieses Gelübde hat zwei Teile: a) **das Dharma nicht teilen wollen** und b) **materielle Unterstützung verweigern**. Du gibst das, was wirklich gebraucht wird, nicht her, weil du es nicht teilen möchtest. Du lässt andere wegen deiner Anhaftung und Habgier leiden.

**3) a) Jemanden schlagen oder b) wütend bleiben, wenn die andere Person sich erklären oder sich entschuldigen will** für das, was sie getan hat (Du schlägst den anderen oder wirst etwas nach ihm, nachdem deine Wut sich über eine Weile aufgebaut hat). Es muss eine Person sein, kein Tier. Spontane Auseinandersetzungen und Kämpfe sind hier nicht mit eingeschlossen. Um dieses Gelübde zu brechen, muss der andere sich aufrichtig erklären oder entschuldigen wollen. Du hältst trotzdem weiter an deiner Wut fest.

Du brichst das Gelübde, wenn du **die Entschuldigung zurückweist und wütend bleibst** oder wenn du wütend bleibst und die Person schlägst. Um das Gelübde zu brechen, musst du nicht beides begehen, es reicht, eines der beiden zu begehen. Wut ist das Hauptgift bei diesem Gelübde. Jemand hat etwas getan, wodurch er dich verletzt hat, und kommt zu dir, um es zu erklären oder um sich zu entschuldigen. Du hältst an deiner Wut fest und lässt den anderen nicht zu Wort kommen. Deine Motivation ist, den anderen zu verletzen.

**4) Den Großen Weg aufgeben.** a) Du lehnt eine der beiden großen Unterteilungen der

Mahayana Lehrreden ab: die Lehrreden über **Leerheit** oder die über den **Bodhisattva Pfad** bzw. über das **Leben eines Bodhisattvas**. Du lehnt sie ab, indem du sagst, dass sie ungültig sind oder dass der Buddha sie nie gelehrt hat.

b) **Falsches Dharma lehren**, in dem du dir deine eigene Interpretation der Lehrreden ausdenkst und sie als Dharma lehrst. Wenn du etwas auslegst, musst du immer dazu sagen: "Dies ist meine Interpretation, meine Erfahrung, meine Idee, usw.", d.h. du darfst deine eigenen Ideen nicht als die der Schriften weitergeben. Um das Gelübde zu brechen, musst du 1) wissen, dass du es dir ausgedacht hast, 2) die Idee mögen, 3) es anderen als Mahayana Buddhismus lehren und 4) die anderen müssen es akzeptieren. Das primäre Geistesgift ist hier **Unwissenheit**. Du musst das Dharma rein und ohne jegliche Verfälschung oder Änderung des Originals halten und lehren.

**5) Besitztümer der Drei Juwelen stehlen**: Bilder des Buddhas, Bücher, Objekte des Tempels, usw. stehlen, die den Drei Juwelen (a) Buddha, b) Dharma, c) Sangha) gehören. Deswegen besteht dieses Gelübde aus drei Teilen. Die Motivation muss ein **schlechter Gedanke oder eine Klesha** sein. Du wendest Tarnung oder Gewalt an, um etwas zu stehlen. Das Gelübde ist gebrochen, wenn du denkst: "Jetzt habe ich es, es gehört mir." Wenn du aber mit der Motivation stiehst, anderen zu helfen, dann brichst du das Gelübde nicht.

**6) Das Dharma a) der Zuhörer, b) der alleinverwirklichten Buddhas oder c) die Mahayana Lehrreden aufgeben**. Du gibst sie auf, indem du sagst, dass dies keine Lehrrede des Buddhas ist. Um dieses Gelübde zu brechen, musst du die Gültigkeit des jeweils gesamten Pfads, z.B. der Zuhörer, ablehnen, nicht nur einen Aspekt davon. Du sagst, dass die Zuhörer in keiner Weise den Lehrreden des Buddhas folgen, (oder entsprechend die alleinverwirklichten Buddhas oder die Mahayana-Praktizierenden) - und dass das kein Pfad ist, der von Buddha gelehrt wurde.

**7) Die goldene Robe wegnehmen**. Die Robe kann einem ordinierten Menschen weggenommen werden, indem a) du ihm sagst, dass er sie ablegen sollen oder b) du sie ihm ausziehst oder ihn dazu bewegst, die Gelübde zurückzugeben und ein Laie zu werden. Du musst in allen drei oben genannten Fällen das Verlangen haben, ihm zu schaden oder ihn physisch zu verletzen, indem du ihn schlägst, usw. Beides muss mit der Motivation durchgeführt werden, den anderen zu verletzen.

**8. Eine der fünf unmittelbaren Missetaten begehen:** deinen Vater, deine Mutter oder einen Arhat (jemanden, der Nirvana erreicht hat) töten, eine Spaltung in der Sangha-Gemeinschaft verursachen oder der Versuch, einen Buddha zu verletzen.

**9. Falsche Weltsicht.** Entweder a) **die Gesetze des Karmas ablehnen**, indem du glaubst, dass dein Handeln keine Konsequenzen hat, oder b) **vergangene und zukünftige Leben leugnen**, indem du sagst, dass sie nicht existieren. Du musst das aus tiefstem Herzen glauben.

Die Hauptgelübde werden in Klasse 5 fortgesetzt.

***The Asian Classics Institute***

**Kurs VII: Die Bodhisattva Gelübde**

**Lektüre Vier: Die Hauptgelübde, Teil Eins**

*Die folgende Auswahl stammt aus der Kette strahlender Juwelen von Geshe Tsewang Samdrup (ca. 1835).*

[]

*Wege für diejenigen, die diese Gelübde erhalten haben,  
sie einzuhalten und ihren Verfall zu verhindern.*

[]

Als Nächstes beschreiben wir Wege für diejenigen, die die Bodhisattva Gelübde erhalten haben, wie sie sie einhalten und ihren Verfall verhindern. Du musst dich zuerst ordnungsgemäß einem heiligen spirituellen Führer unterwerfen, der in den Schriften des Bodhisattva Weges und in den Kommentaren, welche die wahrhaftige Absicht dieser Schriften erklären, gebildet ist. Im Anschluss musst du dir all die verschiedenen Bodhisattva Regeln im Selbststudium aneignen. Im Speziellen solltest du die achtzehn Hauptübertretungen, die sechsundvierzig zweitrangigen Übertretungen, usw. lernen.

[]

*Die achtzehn Hauptübertretungen*

Wir beginnen nun mit den achtzehn Hauptübertretungen:

[]

*(1) Die Hauptübertretung, sich selbst zu loben und andere zu kritisieren*

Du begeht diese, wenn du aus Anhaftung an materiellem Gewinn oder Anerkennung dich selbst lobst und andere kritisierst, die eigentlich gute Eigenschaften besitzen. Diese kann in zwei separate Hauptübertretungen eingeteilt werden: die, die sich selbst loben und die, die

andere kritisieren.

[]

*(2) Die Hauptübertretung, Versäumen Dharma oder materielle Unterstützung zu geben*

Du begehst diese in einer Situation, wo du das Dharma, das du kennst, oder wo du materielle Dinge, die du besitzt, den Menschen geben solltest, die leiden und die keinen Beschützer haben. Stattdessen versäumst du es, ihnen diese Dinge zu geben, aufgrund von Gefühlen der Besitzgier. Diese kann in zwei Hauptübertretungen eingeteilt werden: es zu versäumen, Dharma oder materielle Unterstützung zu geben.

[]

*(3) Die Hauptübertretung, eine Entschuldigung von jemandem nicht zu akzeptieren und jemanden zu schlagen*

Du begehst diese, wenn jemand auf angemessene Weise zu dir kommt und sich dir erklärt, so wie um Vergebung zu bitten oder ähnliches. Stattdessen bleibst du wütend und verletzt sie auf verschiedene Arten, physisch oder verbal. Diese kann in zwei Hauptübertretungen eingeteilt werden: jemanden zu schlagen oder die Erklärung einer Person nicht zu akzeptieren.

[]

*(4) Die Hauptübertretung, den Großen Weg aufzugeben und falsches Dharma zu lehren*

Du begehst diese, wenn du die Schriften des Bodhisattva Weges aufgibst, indem du sagst: "Diese sind nicht vom Buddha gesprochen worden." Dann wirst du Freude im falschen Dharma finden und es auch anderen lehren. Diese kann in zwei Hauptübertretungen eingeteilt werden: den Großen Weg aufgeben und falsches Dharma lehren.

[]

*(5) Die Hauptübertretung, zu stehlen, was den Juwelen gehört*

Du begehst diese wie folgt. Es gibt etwas materielles Vermögen oder ein Objekt, welches den Drei Juwelen gewidmet ist. Obwohl du es nicht tun darfst, nimmst du den Gegenstand absichtlich in deinen Besitz. Entweder du machst es selbst oder du lässt es von jemand anderem für dich tun, oder du machst es auf eine der folgenden Arten: heimlich stehend, gewaltsam raubend oder es mit schlaunen Mitteln wegnehmen. Die Hauptübertretung ist

vollständig, wenn du den Gegenstand erhältst. Diese kann in drei Hauptübertretungen eingeteilt werden: je eines für den Diebstahl dessen, was zu jedem der Drei verschiedenen Juwelen gehört.

[]

*(6) Die Hauptübertretung, das höchste Dharma aufzugeben*

Du begehst diese, wenn du die Schriftensammlungen der drei Wege, die jeden Aspekt des Pfades repräsentieren, schmälere, indem du sagst: "Das ist nicht das Wort des Buddhas." Diese kann in drei Hauptübertretungen eingeteilt werden: je eines für das Aufgeben der jeweiligen Schriftensammlungen der drei Wege.

[]

*(7) Die Hauptübertretung, die goldene Robe wegzunehmen und den Rest, und jemanden aus dem Status einer ordinierten Person zu entfernen*

Du begehst diese, wenn du eine ordinierte Person auswählst, egal ob sie ihre Moral einhalten oder nicht, und ihnen ihre goldenen Roben wegnimmst, oder du schlägst sie, oder du sperrst sie ein, oder du entfernst sie aus dem Status der Weihe. Diese kann in zwei Hauptübertretungen eingeteilt werden: die goldene Robe wegnehmen und den Rest, und jemanden aus dem Status einer ordinierten Person zu entfernen.

[]

*(8) Die Hauptübertretung, eine unmittelbare Missetat zu begehen*

Du begehst diese, wenn du eine oder eine Kombination der folgenden Taten begehst: deinen Vater töten, deine Mutter töten, einen Feindzerstörer töten, eine Spaltung in der Sangha-Gemeinschaft verursachen oder in böser Absicht Einem, der diesen Weg gegangen ist, eine blutende Wunde zufügen. Diese kann in fünf separaten Hauptübertretungen eingeteilt werden, die jeder der fünf unmittelbaren Missetaten entspricht.

[]

*(9) Die Hauptübertretung, an falschen Weltsichten festzuhalten*

Du begehst diese, wenn du an Ideen festhältst, wie "Es gibt keinen Zusammenhang zwischen den Taten, die wir begehen, und den Konsequenzen, die wir erfahren" oder "Es

gibt keine vergangene oder zukünftige Leben" oder etwas dergleichen.

**Asian Classics Institute**

**Name:** \_\_\_\_\_

**Kurs VII: Die Bodhisattva Gelübde**

**Datum:** \_\_\_\_\_

**Punkte:** \_\_\_\_\_

*Hausaufgabe Session Vier*

1) Liste die ersten neun Hauptübertretungen der Bodhisattva Gelübde in kurzer Versform auf. (Für das tibetische Zertifikat zusätzlich in tibetischer Sprache.)

(1)

(2)

(3)

(4)

(5)

(6)

(7)

(8)

(9)

2) In den ursprünglichen Texten werden die "Hauptübertretungen" auch als "Niederlagen" bezeichnet. Erkläre die Bedeutung dieser beiden Bezeichnungen. (Für das tibetische Zertifikat zusätzlich in tibetischer Sprache.)

a)

b)

3) Liste jeweils beide Teile der ersten vier Hauptübertretungen auf. (Für das tibetische Zertifikat zusätzlich in tibetischer Sprache.)

(1) a)

b)

(2) a)

b)

(3) a)

b)

(4) a)

b)

4) Warum sind aus diesen vier Hauptübertretungen nicht acht separate Hauptübertretungen gemacht worden?

5) Erkläre die beiden möglichen Motivationen für das Brechen des ersten Hauptgelübdes. (Für das tibetische Zertifikat zusätzlich in tibetischer Schrift.)

a)

b)

6) Erkläre die zwei Aspekte die eine Person haben muss, um Objekt der zweiten Hauptübertretung zu sein.

a)

b)

7) Erkläre den Unterschied zwischen den Objekten der vierten und der sechsten Hauptübertretung.

8) Erkläre die beiden Teile der siebten Hauptübertretung. (Für das tibetische Zertifikat zusätzlich in tibetischer Sprache.)

a)

b)

9) Nenne die fünf Teile der achten Hauptübertretung. (Für das tibetische Zertifikat zusätzlich in tibetischer Sprache.)

a)

b)

c)

d)

e)

10) Erkläre die zwei Teile der neunten Hauptübertretung.

a)

b)

-----  
*Meditationshausaufgabe:*

15 Minuten täglich, eine analytische Meditation über die Hauptübertretungen, die bis jetzt besprochen worden sind, überprüfe, wie nahe du gekommen bist, ein Gelübde zu brechen und überprüfe ebenfalls, von welchem du in den letzten 24 Stunden am weitesten entfernt warst. Wechsle zwischen ihnen, wenn während der Meditationssitzung nicht genügend Zeit ist, sie alle gründlich zu überprüfen.

*Datum und Uhrzeit der Meditationen (Hausaufgaben ohne diese Angaben werden nicht akzeptiert):*

-----

*The Asian Classics Institute*

**Kurs VII: Die Bodhisattva Gelübde**

*Antworten Session Vier*

1) Liste die ersten neun Hauptübertretungen der Bodhisattva Gelübde in kurzer Versform auf. (Für das tibetische Zertifikat zusätzlich in tibetischer Sprache.)

**(1) Die Hauptübertretung, sich selbst zu loben und andere zu kritisieren.**

[]

*daktu shenmu*

**(2) Die Hauptübertretung, anderen kein Dharma oder keine materielle Unterstützung zu geben.**

[]

*chunor miter*

**(3) Die Hauptübertretung, die Entschuldigung (oder Erklärung) eines anderen nicht zu akzeptieren oder einen anderen schlagen.**

[]

*shak kyang mi-nyen*

**(4) Die Hauptübertretung, den Großen Weg aufzugeben oder falsches Dharma zu lehren.**

[]

*tekchen pongwa*

**(5) Die Hauptübertretung, zu stehlen, was den Drei Juwelen gehört.**

[]

*konchok kortrok*

**(6) Die Hauptübertretung, das höchste Dharma aufzugeben.**

[]

*chupong*

**(7) Die Hauptübertretung, einem anderen die goldene Robe und den Rest wegzunehmen oder einen anderen aus dem ordinierten Stand bringen.**

[]

*ngurmik trok*

**(8) Die Hauptübertretung, eine der fünf unmittelbaren Missetaten zu begehen.**

[]

*tsamme nga*

**(9) Die Hauptübertretung, an falschen Weltansichten festzuhalten.**

[]

*lokta*

2) In den ursprünglichen Texten werden die "Hauptübertretungen" auch als "Niederlagen" bezeichnet. Erkläre die Bedeutung dieser beiden Bezeichnungen. (Für das tibetische Zertifikat zusätzlich in tibetischer Sprache.)

**a) Das Wort "Haupt" oder auch "Wurzel" bedeutet generell: Wenn du diese Art von**

**Gelübde brichst, wird es in deinem Geist zerstört. "Übertretung" oder auch "Sturz" bedeutet allgemein, dass du danach in die großen Höllen fallen wirst.**

[]

*tsatung*

**b) "Niederlage" bedeutet generell: Wenn du diese Art von Gelübde brichst, dann haben deine Geistesgifte dich besiegt und du kannst die erste Bodhisattva Ebene in diesem Leben nicht mehr erreichen.**

[]

*pampa*

3) Liste jeweils beide Teile der ersten vier Hauptübertretungen auf. (Für das tibetische Zertifikat zusätzlich in tibetischer Sprache.)

**(1) a) Dich selbst loben.**

[]

*daktu*

**b) Eine andere Person kritisieren.**

[]

*shenmu*

**(2) a) Jemandem kein Dharma geben.**

**[]**

***chu miterwa***

**b) Jemandem keine materielle Unterstützung geben.**

**[]**

***nor miterwa***

**(3) a) Die Entschuldigung (oder Erklärung) eines anderen nicht annehmen.**

**[]**

***shejang milen***

**b) Eine andere Person schlagen.**

**[]**

***tsokpa***

**(4) a) Den Großen Weg aufgeben.**

**[]**

***tekchen pongwa***

**b) Falsches Dharma lehren.**

**[]**

***damchu tarnang***

4) Warum sind aus diesen vier Hauptübertretungen nicht acht separate Hauptübertretungen gemacht worden?

**Was die Übertretung an sich betrifft, so sind es in der Tat acht verschiedene Handlungen. Es sind allerdings vier Grundarten von Motivation beteiligt, so dass die Taten paarweise zusammengefasst werden können. Die vier Arten von Motivation sind jeweils: die Begierde Wunsch nach materiellem Gewinn oder Respekt, die Begierde nach Besitz, Böswilligkeit anderen gegenüber und Unwissenheit über das Dharma.**

5) Erkläre die beiden möglichen Motivationen für das Brechen des ersten Hauptgelübdes. (Für das tibetische Zertifikat zusätzlich in tibetischer Schrift.)

**a) Die Begierde nach materiellem Gewinn.**

[]

***nyepa la chakpa***

**b) Die Begierde, von anderen respektiert oder bewundert zu werden.**

[]

***kurti la chakpa***

6) Erkläre die zwei Aspekte die eine Person haben muss, um Objekt der zweiten Hauptübertretung zu sein.

**a) Sie hat ein physisches Bedürfnis oder Problem, z.B. Hunger, Krankheit o.Ä..**

**b) Sie hat sonst niemanden, den sie um Hilfe bitten kann bzw. sie hat kein anderes Unterstützungsnetzwerk als dich.**

7) Erkläre den Unterschied zwischen den Objekten der vierten und der sechsten Hauptübertretung.

**Das Objekt der vierten Übertretung ist der Körper der Lehren des Großen Weges (der Mahayana Lehrreden). Du sagst, dass sie nicht von Lord Buddha gesprochen**

wurden.

Das Objekt der sechsten Übertretung sind die drei verschiedenen Wege: der der Zuhörer, der der alleinverwirklichten Buddhas und der Große Weg. Du sagst, dass einer oder alle diese Wege nicht von Lord Buddha gesprochen wurden.

8) Erkläre die beiden Teile der siebten Hauptübertretung. (Für das tibetische Zertifikat zusätzlich in tibetischer Sprache.)

**a) Einer ordinierten Person die Robe wegnehmen: mit Gewalt die Zeichen ihrer Weihe entfernen.**

[]

*ngurmik trokpa*

**b) Eine ordinierte Person dazu bringen, ihre Gelübde aufzugeben.**

[]

*rabjung le pappa*

9) Nenne die fünf Teile der achten Hauptübertretung. (Für das tibetische Zertifikat zusätzlich in tibetischer Sprache.)

**a) Deinen Vater töten.**

[]

*pa sepa*

**b) Deine Mutter töten.**

[]

*ma sepa*

**c) Einen Feindzerstörer töten. Das ist ein Arhat bzw. jemand, der Nirvana erreicht hat.**

[]

*drachompa sepa*

d) Der Versuch, einem Buddha zu schaden.

[]

*deshek la ngensem kyi trak jin*

e) Eine Spaltung zwischen den Schülern von Shakyamuni Buddha verursachen.

[]

*gendun yenje*

10) Erkläre die zwei Teile der neunten Hauptübertretung.

a) Leugnen, dass Karma und seine Folgen (die Gesetze von moralischer Ursache und Wirkung) existieren.

b) Leugnen, dass vergangene und zukünftige Leben existieren.

**Asian Classics Institute**

**Kurs VII: Die Bodhisattva Gelübde**

**Name:** \_\_\_\_\_

**Datum:** \_\_\_\_\_

**Punkte:** \_\_\_\_\_

*Quiz Session Vier*

1) Liste die ersten neun Hauptübertretungen der Bodhisattva Gelübde in kurzer Versform auf. (Für das tibetische Zertifikat zusätzlich in tibetischer Sprache.)

(1)

(2)

(3)

(4)

(5)

(6)

(7)

(8)

(9)

2) Liste jeweils beide Teile der ersten vier Hauptübertretungen auf. (Für das tibetische Zertifikat zusätzlich in tibetischer Sprache.)

(1) a)  
b)

(2) a)  
b)

(3) a)  
b)

(4) a)  
b)